

Titel des Angebots

Nur Spielen – szenische Erkundungen

Kurzbeschreibung

Dieser Workshop richtet sich an alle, die Lust haben selbst Theaterhandlungen zu erfinden und auszuprobieren. Egal, ob man sein eigenes Verhaltensrepertoire erweitern will, ob man Methoden zur szenischen Gestaltung sucht oder ob man eine Struktur für die szenische Arbeit mit Schülerinnen und Schülern braucht: Hier kann man selbst spielen und gemeinsam mit anderen Ideen finden und weiterentwickeln.

Im Workshop werden die Teilnehmenden an selbst gesetzten, überschaubaren Aufgaben die Möglichkeiten der szenischen Gestaltung erproben. Aber keine Angst: Niemand muss lange Texte auswendig lernen. Die Stärke des Theaters liegt in den Bildern, die es erschafft und die das Potential haben, sich in den Köpfen des Publikums und noch mehr in den Körpern der Spielenden festzusetzen. Darin liegt ein großes Lernpotential, das sich in unterschiedlichsten Zusammenhängen für den Unterricht nutzen lässt.

Beschreibung und didaktische Gestaltung des Angebots

Im Verlauf des Workshops erproben die Teilnehmenden die verschiedenen Mittel und Zeichen, aus denen sich eine Theaterhandlung zusammensetzt. Zahlreiche Präsentationen werden zudem die Reflexion auf die Wirkungen theatraler Handlungen ermöglichen. Ziel ist es, das eigene Spielrepertoire und das Bewusstsein über die Möglichkeiten des Theaters zu erweitern und Anknüpfungspunkte für die Arbeit mit Schülerinnen und Schülern zu finden.

Konkrete Lernchancen

- verschiedene Spiele für Präsenz, Körper, Mimik, Gestik, Stimme kennenlernen
- die Zeichen des Theaters wirkungsvoll einsetzen
- das eigene Ausdrucksrepertoire erweitern

Methodische Gestaltung des Angebots

Training – selbständige Gruppenarbeit – praktische Gestaltung – Evaluation

Das Seminar ist ausdrücklich interdisziplinär ausgelegt, um in der Auseinandersetzung mit dem Thema neue Perspektiven zu eröffnen und Impulse für die eigene Arbeit zu bekommen.

Fach/Fächer

alle Fächer

Zielgruppe

Lehrkräfte aller Schulformen und -stufen (gemeinsame Teilnahme möglich)

Hinweis für Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Bitte bewegungsfreundliche Kleidung und Socken/Schlappchen mitbringen!

Olaf Mönch